

# Brandschutz bei der Sanierung von Bibliotheken aus der Sicht der Feuerwehr

Milena Pfafferott

UB Ilmenau / Freiwillige Feuerwehr Ilmenau

# Einsatzplan...

1. Wer ist die Feuerwehr?
2. Was weiß die Feuerwehr?
3. Wie geht die Feuerwehr vor?

# 1.1 Rechtsgrundlagen

## Katastrophenschutz ist Ländersache

→ Feuerwehrgesetze, z.B.

→ Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz (ThürBKG)

→ Feuerwehrgesetz Hamburg

Darin geregelt:

- Zuständigkeiten, Aufgaben
- Organisation, Ausbildung
- Soziale Absicherung, Haftung

# 1.2 (Örtliche) Zuständigkeit

Freiwillig oder nicht?

2014: 1.029.478 Feuerwehrleute in Deutschland

... **davon ca. 97% Freiwillige!!!**

*Berufsfeuerwehr: abhängig von Status der Stadt (z.B. kreisfrei) oder Einwohnerzahl (100.000) → ca. 100 BFen in D*

Alarm- und Ausrückeordnung (AAO):

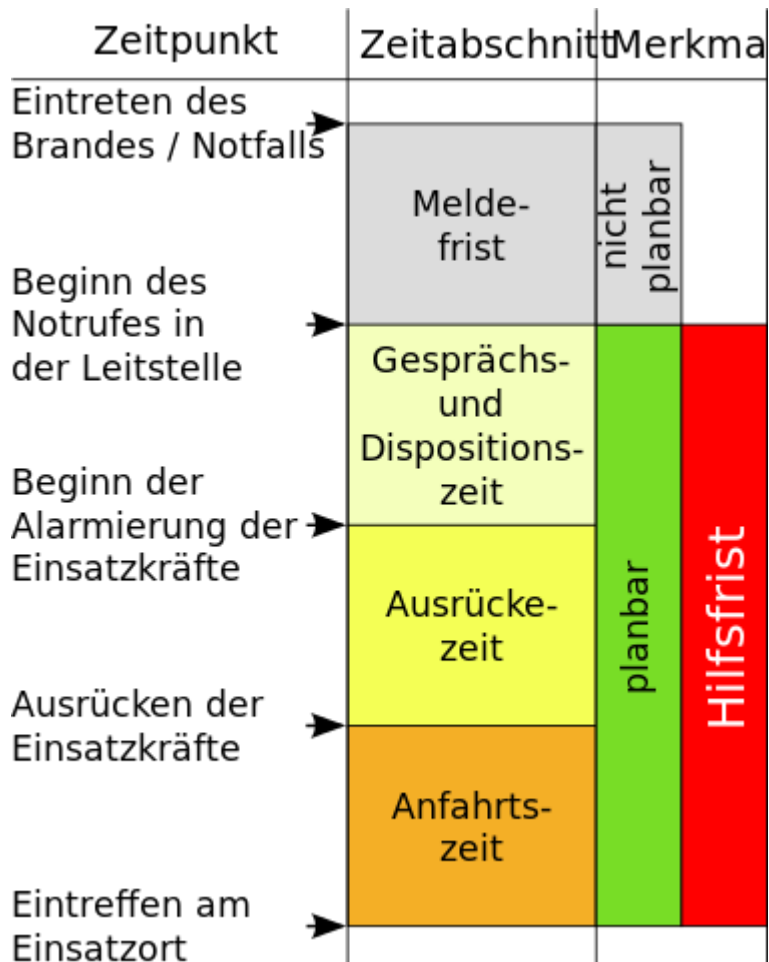
Alarmstichwort + Alarmstufe → Alarmierung

→ Tageszeit

→ Vorhandene Fahrzeuge/Ausrüstung/Personal

→ Hilfsfristen

# 1.2 (Örtliche) Zuständigkeit



Hilfsfrist: zwischen 8 und 17 min

... auf dem Papier!

Bruno Walter derivative work: Jiver (talk) - CC BY-SA 2.5,  
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=11047226>

# 1.3 Mannschaft & Gerät

## Mannschaft:

- Truppmann/Truppführer
- Gruppenführer
- Zugführer, Verbandsführer
  
- Sonderfunktionen:
  - Kreis- oder Stadtbrandmeister
  - Atemschutzgeräteträger / CSA
  - Maschinist, Motorkettensägenführer
  - Führungsunterstützung
  - Fachberater, Pressesprecher...

# 1.3 Mannschaft & Gerät

## Ausbildung:

- Grundlegende Lehrgänge
- Mind. 40 Std. pro Jahr
- Vorgeschriebene Inhalte
- Zus. Sonderausbildung für Maschinisten, Führungskräfte, Gefahrgut, besondere Einsatzszenarien...

+ Einsätze & Übungen

# 1.3 Mannschaft & Gerät

## Fahrzeuge:

- Löschfahrzeuge
- Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeuge
- Hubrettungsfahrzeuge
- Rüst- und Gerätewagen
- Gefahrgutfahrzeuge
- Einsatzleitfahrzeuge

Örtliche Ausrüstung abhängig von Gefährdungslage,  
Größe der Gemeinde...



# 1.3 Mannschaft & Gerät

## Technik & Geräte:

- Löschmittel: Wasser, Schaum, Pulver, Sonderlöschmittel
- Pumpen: tragbar, eingebaut
- Wasserförderung & -abgabe: Saugschläuche, Druckschläuche, Strahlrohre, Monitor, Spezialgerät
- THL:
  - hydraulische & pneumatische Rettungsgeräte
  - Trennwerkzeuge
  - Belüftung
  - Stromerzeuger
  - Lichtmast, Beleuchtung
  - Material zum Aufnehmen von Betriebsstoffen

## 2.1 Informationen bei Alarm

- Alarmierung durch Sirene, Funkmeldeempfänger, SMS, Funk, Telefon
  - je nach Alarmstichwort und Alarmstufe
- Informationen:
  - Alarmstichwort, ggf. Alarmstufe
  - Einsatzort
  - Zusätzliche Hinweise, z.B. Unterstützung RD, Nachforderung DL

## 2.1 Informationen bei Alarm

- Einsatzkräfte fahren Gerätehaus an
- Anlegen persönlicher Schutzausrüstung
- Besetzung der Fahrzeuge: Sonderfunktionen, Mannschaft
- Melden bei Leitstelle, ggf. zusätzliche Informationen
- Abfahrt erstes Einsatzfahrzeug = *Ende Ausrückezeit*

## 2.2 Gebäudeseitige Hilfsmittel

- Feuerwehrplan → Feuerwehreinsatzplan
- BMA/BMZ: Schlüssel, Laufkarten, Anzeige
- Beschilderungen
- Zufahrten & Aufstellflächen
- Rettungswege
- Baulicher Brandschutz, z.B. Brandabschnitte, Rauch- und Brandschutztüren



## 2.2 Gebäudeseitige Hilfsmittel

### BMZ (Brandmeldezentrale)

- alle Informationen aus Brandmeldesystem laufen zusammen
- Durchblättern der Alarmmeldungen
- Quittieren Alarm & Zurückstellen Anlage
- Übertragung Alarm zur Leitstelle
- Feuerwehrranzeigetableau & Feuerwehrbedienfeld

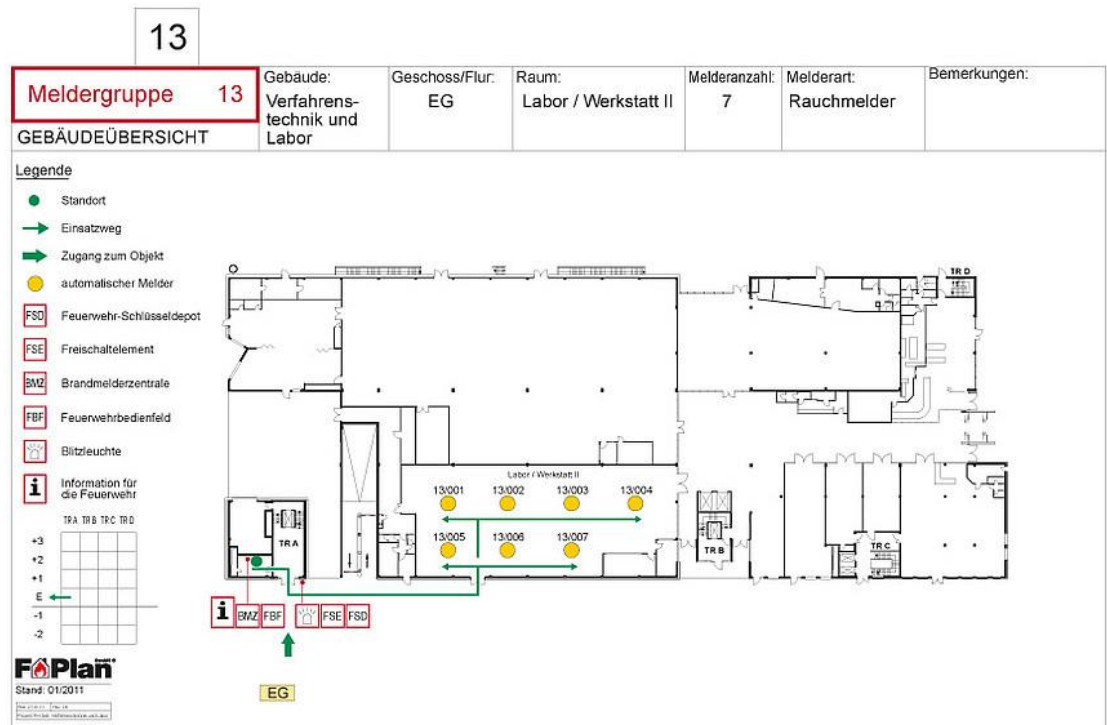


[www.feuerwehr-herne.de](http://www.feuerwehr-herne.de)

# 2.2 Gebäudeseitige Hilfsmittel

## Laufkarten (DIN 14675)

- Weg von BMZ zum ausgelösten Melder
- Art des ausgelösten Melders
- Zusatzinformationen



# 2.2 Gebäudeseitige Hilfsmittel

## Beschilderungen, Aufstellflächen





## 2.2 Gebäudeseitige Hilfsmittel

### Baulicher Brandschutz

**Brandschutztür**  
verkeilen, verstellen, festbinden o.ä.  
verboten!

**Brandschutztür**  
schließt bei Rauch automatisch

**Rauchschutztür**  
verkeilen, verstellen, festbinden o. Ä.  
verboten!

- T30, T90, T120, T30-RS...
- Trennung von brennenden/verrauchten Bereichen und noch nicht betroffenen Bereichen (Brandwände)
- Kopplung an BMA über Brandfallsteuerung möglich

## 2.2 Gebäudeseitige Hilfsmittel

### NACH SANIERUNG

- Sind die Raumstrukturen verändert worden?
- Wurden die Außenbereiche umgestaltet?
- Hat sich die Nutzung der Räume verändert?
- Werden gefährliche Stoffe gelagert?
- Haben sich brandschutzrelevante Dinge geändert?
- Stimmen die Feuerwehrpläne noch (Überprüfung alle zwei Jahre)?

### WÄHREND SANIERUNG

- Sind alle Zugänge und Aufstellflächen nutzbar?
- Wird die BMA komplett oder in Teilen abgeschaltet?
- Wird der bauliche Brandschutz beeinflusst, z.B. Ausbau oder baubedingtes Offenstellen von Brandschutztüren?

## 2.3 Kommunikative Hilfsmittel

- Feuerwehr: Feuerwehreinsatzplan
  - Nutzung des Gebäudes
  - Ansprechpartner (Gebäude, Betriebe, Träger)
  - Anzahl der Beschäftigten, Arbeitszeiten
  - Einsatztaktische Informationen (Baustoffe, bauliche Struktur, Gefahrstoffe)
- Bibliothek: Notfallplan
  - Ansprechpartner, Telefonlisten
  - Abläufe
  - Konzept zur Evakuierung des Bestands

# 3.1 VOR einem Ereignis

- Gefahrenverhütungsschau (durch Brandschutzbehörde)
- Operativ-taktisches Studium, z.B. im Rahmen der Führungskräfteausbildung
- „Ausprobieren“ von Zufahrten, Aufstellflächen, Anleiterbereichen (v.a. während Umbauphase!)
- Durchführen einer Einsatzübung oder Ausbildung (nutzbar auch für bibliotheksinterne Evakuierungsübung)

## 3.2 Einsatztaktik

1. Ankunft 1. Fahrzeug → Feststellung der Lage
2. Lagefeststellung → Entscheidung über Vorgehen → Ausführen der Befehle, z.B. Brandbekämpfung, Personensuche etc.
3. Abarbeiten des Einsatzes
4. Abschlussarbeiten, z.B. letzte Kontrolle WBK, Übergabe an Polizei / Betreiber...

## 3.3 NACH einem Ereignis

- Nachbereitung, z.B. Tankfüllen, Austausch benutztes Schlauchmaterial, Austausch benutzter Atemluftflaschen, Reinigung persönlicher Schutzausrüstung...
- Brand- und Hilfeleistungsberichte
- Ggf. Abrechnung nach Gebührensatzung



[milena.pfafferott@tu-ilmenau.de](mailto:milena.pfafferott@tu-ilmenau.de)

**NOCH FRAGEN?**